

Merseburger Postzeitung

Ersteinstück nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. — Bezugspreis monatlich 98.00 RM. ausl. Postgebühren. — Durch die Postbezogen 23 Mark einbüchlich. Zeitlich und Bezugsgeb. — Einzahlungsmittel 1.50 Mark.
Geschäftshaus: Kleine Ritterstr. 3.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für den achteckigen Millimeter Raum 1.50 RM. im 1. Jahrgang 7.00 RM. für 3/4-jährigen und 12.00 RM. für den halbjährigen. Für den viereckigen 10 RM. umständlich.
Verantwortlich: Redaktion 324. Geschäftsstelle 466.
Verlag des Vereins Merseburger Postzeitung G. m. b. H., Kreis Merseburg.

„Amtsblatt der Stadt Merseburg“ und „Amtsblatt für den Kreis Merseburg“, der „Merseburger Anzeiger“, „Am häuslichen Herd“ und der „gewandte erlebenden Zeitschrift“, „Der Chronist von Merseburg“

Nr. 163. Freitag den 14. Juli 1922 49. Jahrg.

Reichseinheit.

Biemlich am gleichen Tage, an dem der Reichstag den Artikel 18 der Verfassung, der die Gliederung des Reiches regelt, die vorläufige letzte Gestalt gab, wurden die Verhandlungen zwischen Preußen und Sachsen über die Grenzstrassenfrage abgeschlossen, während in Wittenberg der Franzosen- und Landsberglicher Vertreter vor Seppelitz ein lebenslangliches Gutachten verabschiedet wurde.
Man wird viele Vorgänge, die teils Feststellungen mehr formaler Art sind, teils Verhandlungen innerhalb der durch die Verfassung gegebenen Möglichkeiten, teils Änderungen privater Verbindungen, nicht ohne weiteres zu den Überfränden in Beziehung bringen, die sich im zweiwöchigen Zeitraum gegen die Abgabe der Reichsbeiträge, besonders gegen das „Gesetz zum Schutz der Republik“ erhoben. Ein gewisser Zusammenhang zwischen allem, was die Einheit des Reiches oder die Verbodung dieser Einheit betrifft, bleibt aber, mindestens für das Gefühl, vorhanden. Der Zweck jeglicher Bestimmungen auf diesem Gebiet, mag sie, von außen gesehen, wie der Artikel 18 der Verfassung, die Möglichkeit neuer Anordnungen vorsehen, oder, wie das Gesetz zum Schutz der Republik, die Gegenüberstellung Parteien verhandeln — kann nur die Stärkung der Reichseinheit sein. Lediglich bei der Frage nach dem Mittel können und dürfen sich die Meinungen unterscheiden.

Der Kampf vornehmlich das gesamt. nicht nach im Süden Deutschlands an Reichseinkünfte tatsächlich wirksam war — denn Beschäftigung hat niemandem so gründlich wie keine französischen Auftraggeber betrogen — als: vom Gegnern Deutschlands, von Spaniern und Belgien für möglich gehalten wurde. Der Tod und Gemeinliche, der keine Denkschriften, Entwürfen, Anfragen abwechselnd in Berlin, in München und in Berlin anbot, nämlich davon, in einem süddeutschen Sammelrat Ministerpräsident zu werden. Gedanken an einen neuen Rheinbund, an ein italienisches Königreich, an die Donationskonstitution und mancher andere freudigen sich ziemlich anklar in seinem Gehirne. Die Voraussetzung für das Gelingen war der offene, durch gleichzeitige Ansehen in Berlin und München an gegenseitige Straß zwischen Bayern und Norddeutschland, die geschlossenen Postgerinnen waren dem französischen „Schandens“, Herrn Dard anheimgefällt.

Es lächerlich noch alles ist, so wäre es, selbst in der Phantasie eines Vertriebenen, nicht einmal geplant worden, wenn niemand den Gegenstand „Böhmen“ und „Reich“ auch nur als möglich empfinden hätte. In der Weltgeschichte konnte man mindestens von „böhmischer Politik“ mehr als gut dar berichten hören; eine unbedeutende Presse, nicht nur der Königspartei, trat mit ihrem Gerede auf „Berlin“ das ihrige dazu, die Anwesenheit norddeutscher Widerstandler in München verurteilte abzuschnitten den Unterschied zwischen einer parteilichlichen und einer Stammesgenosse; und es ist nur ein Glück, daß Beschäftigung über sein Schicksal Dard nicht nach Gelegenheiten hatten, den Streit um das Schicksal in ihrem Sinne auszubringen. Jedemfalls hätte man, wie der gerade und gefährliche Separatismus auf einen Teil des Reiches gewirkt haben muß, zu welchen Fortschritten Herr Dard sich berechtigt glaubte.

Einer Betrug, daß Bayern Reichstagsrat ist, beharrt es kaum. Aber selbst Freiherr von Weizsäcker meinte ja nicht mit schon gegebenen Tatsachen rechnen zu dürfen, sondern versuchte, Tatsachen zu schaffen oder doch zu verdrängen. Seine für den Reichstag bestimmte Denkschrift hatte als Überschrift die Frage: „Ist eine Trennung möglich?“

In der Tat muß auch der Deutsche diese Frage an die Spitze jeder Betrachtung stellen, die sich mit dem Reich, der Staatsverfassung und der Regierungsbildung beschäftigt. Auch wer von der Unzerfallbarkeit der Reichseinheit überzeugt ist, muß die Vorgänge daraufhin prüfen, was geeignet ist, sie zu festigen oder zu schwächen. Wählt man, das Eingelassen der Länder, Stämme, Landstrichen, Wirtschaftsgruppen harken zu sollen, so darf das nur in der Abgrenzung geschehen, das die Reichseinheit nicht troden, sondern gerade dadurch sich stärkt. Dieser letzte Zweck aber muß im Bewußtsein stets gegenwärtig sein. Deutschland kann als Reich nicht leben, wenn die Länder sich nicht aneinander haben erdachtigen Reichsgeschäfte fügen. Es kann als Staat nicht leben, wenn die Parteien seine Form nicht wenigstens so lange gelassen lassen, als eine andere tatsächlich nicht erreichbar scheint. Es kann als nationale Gemeinschaft nicht leben, so lange einer erwählten Regierung nicht das Mindestmaß von Unterstützung, Achtung und oppositioneller Selbstbestätigung zugeteilt wird, dessen sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben bedarf. E.—

Die vorläufige Antwort der Reparationskommission. Die Entente fordert Finanzreform.

Der deutsche Bevollmächtigte in Paris, Staatssekretär Fischer, empfing gestern Abend die nachstehende vorläufige Antwort der Reparationskommission:
Die Reparationskommission bekräftigt die, die Reparationskommission den Empfang der Denkschrift vom 12. Juli anzuzeigen, und behält sich vor, diese mit all der Sorgfalt zu studieren, die der Ernst der Lage erfordert, die darin geschildert ist. Doch ist sie überzeugt, daß die für Reparationen gewählten Schlüsse mit eine und nicht die wichtigste Ursache für die gegenwärtige Entwertung der Mark darstellt und daß man eubaldig einen festen Zustand, eine sichere Lage nur durch Wiederherstellung von Finanzreformen erreichen kann, wie sie seit langem von der Reparationskommission gefordert wurden. Solange der Durchbruch der Garantienform aber die Durchführung dieser Maßnahmen der Reparationskommission nicht ausgegangen sein wird, kann diese keine Ent-

Die Schularbeiten des Reichstages vor den Ferien.

Berlin, 14. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Redaktion.) Der Reichstag wird aller Voraussicht nach erst am Dienstag mit seinen Arbeiten vor den Ferien abschließen können. Der Sonntag wird wieder voll von den Arbeiten im Hinblick auf den Montag genommen sein. Neben dem Reichstagsprotokoll gehen vom Reichstag genehmigt worden ist, wird es am Montag dem Plenum in 14. Sitzung vorliegen.

Die Rekonstruktion der Moratoriumsnote nach Schwieling.

Berlin, 14. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Redaktion.) Die provisorische Moratoriumsnote aus die deutsche Note ist gestern abend erst im vorgerückten Stadium vor den Reparationskommissionen vorgelesen worden. Brabburn mehrere Mal zuerst, seinen Namen neben den des Franzosen Dubois zu legen. Es wurde lange und eifrig über den Wortlaut der Note geredet. Schließlich mußte Brabburn sich der Stimmeneinheit fügen.

Das Garantiekomitee reist nach Paris zurück.

Berlin, 14. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Redaktion.) Staatssekretär Schwieling vom Reichsfinanzministerium ist gestern nach Paris nach Berlin zurückgekehrt. Seine Anwesenheit ist dort wegen der Schutzmaßnahmen mit dem Garantiekomitee erforderlich, das demnach längere Zeit nach Paris zurückreist.

Wieder ein Protest der F.A.R.

Berlin, 14. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Redaktion.) Ein Berliner Mitteilungsblatt äußert sich nun unterrichtiger Seite, daß die Interalliierte Kommission gegen die Reparationsbedingungen durch den Artikel vom 11. d. M. zwar in fünfjähriger Höhe erhöhen werden soll. Nach dem Wortlaut der Artikel sollen die Angehörigen ihre Staaten in Deutschland nicht höher befreit werden, als die deutschen Staatsangehörigen.

Auflösung der Stahlhelm-Organisation.

Berlin, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Der preussische Minister des Innern, Seegering hat folgende Verfügung erlassen:
Der Reichstag der Stahlhelm für die Jahre 1922 und 1923 die Bundesleistung, die Gauleistung sowie die Ortsgruppen in der Provinz Sachsen der Organisation „Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten“ aufgelöst hat, ist es im Hinblick auf die 23. und 24. der Verordnungen zum Schutz der Republik vom 26. Juni 1922 sämtliche weitere Einleitungen, Orts- und Ortsgruppen sowie der Vereinigung hiermit auf. Jedem Mitglied der Organisation wird die Aufgabe übertragen, sich dem Reichstagsprotokoll als Organisationsmitglied zu begeben. Das Protokoll nationalgerichtlicher Verfahren und der Aufrechter, Deutschvölkischer Schutz und Trutzbund, der Stahlhelm.

schreibung treffen. Wegen der Dringlichkeit des Problems glaubt sie aber diese Entscheidung fällen und der deutschen Regierung nach vor dem 15. August bekannt geben zu können. Was die Zahlungen angeht, die am 15. Juli fällig sind, so betragen die der Reparationskommission durch den Artikel vom 11. d. M. zwar, daß die Höhe dieser Zahlungen wegen gewisser Korrekturen, die Deutschland gutgeschrieben wurden, sich auf 33 107 397,70 Gulden belaufen. Dieser Betrag, von dem die deutsche Regierung erklärt, daß sie ihn von der Reparationskommission zur Verfügung hat, ist am 15. Juli bezahlt worden.

Über die Lohn der französischen Arbeiter wird noch gesprochen: Die offiziöse französische Nachrichtenstelle stellt die Meinung innerlich der Reparationskommission für ein Moratorium, und vornehmlich gegen die Trennung des englischen Vorkriegs, daß die Entwertung der Mark eine Verbiegung der deutschen Schuld nach sich ziehen müßte. Aber die Lohn der Arbeiter ist sehr gering, wenn es erfolgt keine offene und ehrliche Abschätzung des wirklichen Schicksals der deutschen Bevölkerung. Es heißt nur zuletzt, es ist verträglich, wenn man in London erst schon annehme, daß zunächst ein Moratorium zu bewilligen und einen Teil der deutschen Schuld übertragbar zu werden ohne weiteres bereit ist. Dieser Vorschlag läßt immerhin Möglichkeiten offen, sollte Boincard nach dem Zusammenbruch seiner Reparationspolitik einen Wandel entgegen wollen, so könnte er ihn, nach allem, was er bisher vertreten hat, abweisen nur in 10. verwehrt form bekommen, wenn die französische öffentliche Meinung nicht ausser Acht gelassen werden sollte.

Lord George für das Moratorium.

London, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Ein Entwerfer auf eine Anfrage Lordgeorges erklärte Lord George in Unterhaus, die deutsche Regierung habe die Reparationskommission unter Wegnahme aller verschiedenen Artikel des Verfassungsvertrages eine Mitteilung wegen eines weiteren Moratoriums für die Reparationsbedingungen in der Überredet. Es werde hauptsächlich nötig sein, daß die britische Regierung und die anderen Regierungen die Angelegenheit in erste Prüfung ziehen und je unternommen und auch mit der Reparationskommission beraten. Eine die Haltung der britischen Regierung könne er sagen, daß sie für die Ansicht sei, es sei absolut nötig, daß Deutschland ein solcher Zahlungsaufschub gewährt werde, damit es in die Lage komme, seine Finanzen wieder in Ordnung zu bringen und dadurch die Möglichkeit erlange, sobald wie möglich angemessene Reparationszahlungen zu leisten.

Verhandlungen mit den Bolschewikern.

Paris, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Wie das „Journal“ mitteilt, hat die Reparationskommission gestern vormittag mit den Bolschewikern verhandelt. Sie wird demnach die französischen Sachverständigen ändern.

Krisis ohne Ende. Die innere Lage

hat sich durch die Erklärung der Gewerkschaften, die eine Regierungserweiterung nach links verlangen und mit der bisherigen Fassung des Schlußgesetzes nicht zufrieden sind, so verstärkt, daß der Reichspräsident seinen Urlaub neuerlich unterbrechen hat und heute morgen in Berlin eingetroffen ist. Man erwartet von seinem Eintreffen eine Lebhaftigkeit der Arbeit, die sonst zu einem Reichstagsantritt führen müßte. Die beiden bürgerlichen Regierungsparteien haben insbesondere das Eingehen des Entwurfs des Gesetzes über den Wechsel von den Gewerkschaften, als unerträglich empfunden und erklären, nach die Dollar heute 476 (Geltern 440).

Das Urteil im Münchener Spionageprozess.

München, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Das Münchener Volksgericht verurteilte unter Anführung der Öffentlichkeit gegen die fünf Personen, die wegen Spionage und Landesverrats angeklagt waren. Der Hauptangeklagte, der 19jährige Dolmetscher Richter aus Lütich, der von dem Spionagedirektor beauftragt war, Material über Geheimorganisationen zu sammeln und botenmäßige Vereinigungen zu überwachen, wurde zu acht Jahren Zuchthaus verurteilt. Zwei andere Angeklagte erhielten vier Jahre Zuchthaus und ein weiterer drei Jahre. Der fünfte wurde freigesprochen. In der Urteilsbegründung wurde festgestellt, daß in München ein französisches Büro mit ausgezeichneter Spionageorganisation und eine Spionageschule bestanden.

Die Koalitions-Krisis in Braunkohl.

Braunkohl, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Der Ministerrattrag der U.S.D. gegen den Minister Rader von der Deutschen Volkspartei wurde zurückgewiesen.

Kaperei auf dem Rhein.

Koblenz, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Gelehrer haben die Amerikaner über zwei vorbeifahrende Kohlenfahrer mit 400 und 1200 Tonnen Anfall furchbar gelapert und sic der Kontrolle in Engers angeführt, die unsere Stadt mit Gas versorgt. Es handelt sich um großen Teil um Schmeichelpöbel, die teils für den Bezirk Mainz-Bonn, teils für Bonn und Württemberg bestimmt war.

Der amerikanische Streik schon niedergebriecht?

New-York, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Der Eisenarbeiterstreik scheint sich dem Zusammenbruch zu nähern. Auf Veranlassung des Präsidenten scheiden gegenüber zwischen den beiden Parteien im Eisenarbeiterstreik, der jetzt schon förmlich abgelehrt, verhandlungen, um zu einem Schlichtungsprotokoll zu gelangen. Die Arbeitgeberverbände haben den Schlichtungsausschuss des Präsidenten herbeigeführt und angenommen. Der Schlichtungsausschuss ist ein gemeinsames Komitee aus drei Eisenarbeitern, drei Bergwerksarbeitern und fünf Vertretern der Regierung.

Eine neue Konferenz der Internationalen.

Berlin, 14. Juli. (Friso-Zeitung.) Der internationale Gewerkschaftsbund hat die Generalkonferenz der zweiten Internationalen und der Wiener Arbeitervereinsgemeinschaft am 18. Juli nach Amsterdam, zu einer gemeinsamen Konferenz der dritten Internationalen geladen. Sobald die Kontakte mit die Wiener Internationalen geklärt die Unterredung an, daß sich von den deutschen Mehrheitsparteiellen und den Unabhängigen angelehnt der schwierigen innerpolitischen Lage die Verlegung der Konferenz auf den 20. Juli beantragt.

vor eine einseitige Vertretung der Regierungspartei nach links selbst ein die Gefahr einer Reichstagsauflösung hin nicht mitgehen zu können.

Ihr Vorsatz die Art ist noch nachgezogen: In den letzten Tagen gewann es mehr und mehr den Anschein, als ob die bedenklich ungeliebte Lage in Deutschland sich langsam entfalte. Die Annahme des Gesetzes zum Schutz der Republik ist gefordert, die Frage der Erweiterung der Regierungsbildung trat wieder in den Vordergrund. Es galt als feststehend, daß die Mehrheitsparteiellen auf die Einbeziehung der Unabhängigen in die Regierung verzichten, und daß auf der anderen Seite auch die bürgerlichen Reichstagsparteiellen im Gegensatz der Regierungsbildung nach rechts fallen lassen.

Eine solche Einbeziehung liegt jedoch nicht vor. Die SPD. und U.S.D. stellen sich sehr klar unter dem Ansehen der deutschen Gewerkschaften und der Wfo, während in die Kommunisten demnach aus der Einheitsfront wieder ausgeschlossen sind. In dem Bericht über die Willkommensfeier der Parteien und Gewerkschaften ist es ausdrücklich festgestellt, daß die bisher unangenehmen Auseinandersetzungen der republikanischen Gewerkschaften wurden keine Abwehnen geltend gemacht, ob die sozialdemokratischen Parteien in den Schlußabschirmungen für die jeweiligen Entwürfe werden können. Diese Absicht des Außerachtlassens der Parteien wurde durch die Ausgestaltung der republikanischen Gewerkschaften in die Regierung unermesslich vergrößert. Von den Vertretern der Sozialdemokratie wurde erklärt, daß ihre Partei niemals daran gedacht habe, ihre Forderungen nach Schaffung einer einheitlichen republikanischen Mehrheit durch Einwirkung der Unabhängigen in die Regierung zurückzuführen. Diese Forderung besteht unverändert fort.

Es lagte allerdings all dieser Schwierigkeiten wieder der Gedanke auf, ob nicht die Beratung führender Reichstagsparteiellen in das Kabinett der Parteien ein Ende machen könnte? Das Parteien um die Verteilung der Ministerposten in den Fraktionsgruppen ist nach der deutschen Parteilage eine verwickelte Sache. Nach der Verteilung braucht ein Reichstagsmitglied nicht ein Mitglied des Parlamentes zu sein. Ein Ausweg? Ja, wenn die schwierigsten Forderungen nicht befreiten, auf die sich — eine gemeinsame Verhandlungsstatistik — die beiden sozialistischen Parteien und die Gewerkschaften schon vor den Verhandlungen mit den anderen Reichstagsparteiellen durch öffentliche Erklärungen festgelegt haben?

Einigung im Ruhrgebiet.

Essen, 14. Juli. (Eigene Drahtmeldung.) Der Kohlenstreik im Ruhrgebiet soll sich erpari bleiben. Man hat sich über die wesentlichen Punkte geeinigt und eine Tarifabgabe über ein Streik ist wohl kaum mehr zu erwarten. Auf Grund der neuen Höhe und der Verhängung im allgemeinen muß weiter gearbeitet werden, damit das Übersichtsabkommen, das Deutschland unbedingt braucht, gleichfalls erledigt und verwirklicht werden kann. Drei Zweitel wird der friedliche Fortgang der Ruhrverhandlungen zusammen mit den Nachrichten aus Paris, die die Gewährung eines Moratoriums als nicht aussichtslos erscheinen lassen, die Gesamtbeurteilung des Aufbaus im Ruhrlande und auch die Stimmung in anderer Reichstagsparteiellen öffentlich beruhigen. Wenn der Dollar und auch nur wenig freier werden können, so kann ein deutscher Kredit von rund 440 Millionen im Ausland erreicht werden. Wenn der Dollar sich mit der anderen Grenze von 400 geht, während die Westeuropäer Markt für einen Dollarkurs von 425 A. eintrifft. Wenn diese inneren Erfütterungen beherrschbar Art kommen, dann ist damit zu rechnen, daß eine Zeit lang der Markt und die Wirtschaftliche Deutschlands auf dem Niveau des Dollarkurses von Anfang Juli verharren werden.

Der der Endabgabe für den Bezirk des Versicherungsamtes der Stadt Merseburg. Am 1. August 1921...

Der der Endabgabe für den Bezirk des Versicherungsamtes der Stadt Merseburg. Am 1. August 1921...

Der der Endabgabe für den Bezirk des Versicherungsamtes der Stadt Merseburg. Am 1. August 1921...

Der der Endabgabe für den Bezirk des Versicherungsamtes der Stadt Merseburg. Am 1. August 1921...

Der der Endabgabe für den Bezirk des Versicherungsamtes der Stadt Merseburg. Am 1. August 1921...

Der Reichsbund der Kriegsteilnehmer, Kriegsteilnehmer und Kriegswunden.

Der Reichsbund der Kriegsteilnehmer, Kriegsteilnehmer und Kriegswunden. Am 14. Juli 1922...

Amtsblatt der Stadt Merseburg.

Amtsblatt der Stadt Merseburg. Am 14. Juli 1922...

Ingenieuren.

Ingenieuren. Am 15. Juli 1922...

Wetterwarte.

Wetterwarte. Am 15. Juli 1922...

Wie wird das Wetter am Sonntag sein?

Wie wird das Wetter am Sonntag sein? Am 16. Juli 1922...

Jugendfest in Neu-Höfen

Am 14. Juli 1922.

Jugendfest in Neu-Höfen. Am 14. Juli 1922. Der wenige Minuten von dem Lebensort der deutschen Landwirtschaft...

Mädels und Umgeben.

Mädels und Umgeben. Am 14. Juli 1922. Nachdem vorgestern ein Umzug mit Kamions durch die Straßen erfolgte...

Schaffstädt und Umgeben.

Schaffstädt und Umgeben. Am 14. Juli 1922. Am Dienstag abend fand im Gasthof Goldener Stern eine öffentliche Unterredung statt...

Turnen - Spiel - Sport.

Turnen - Spiel - Sport. Am 14. Juli 1922.

Turnen - Spiel - Sport. Am 14. Juli 1922. Georgie, Entschlossenheit und Energie...

über Gebiete an den Ort tritt, wer von vornherein den Gedanken des Unterlebens in sich trägt...

über Gebiete an den Ort tritt, wer von vornherein den Gedanken des Unterlebens in sich trägt...

Bermischte Nachrichten.

Das Explosionsglück bei Guxhagen.

Das Explosionsglück bei Guxhagen. Am 14. Juli. In der Groben Explosion wird von der hiesigen Kreistelle...

Ein neuer Hochverratsprozess in München.

Ein neuer Hochverratsprozess in München. Am 14. Juli. Vor dem hiesigen Volksgericht...

Der Grubenbrand in Gontenberg.

Der Grubenbrand in Gontenberg. Am 13. Juli. Die Verhaftung des Grubenbrandes...

Knabung einer Schmugglerbande.

Knabung einer Schmugglerbande. Am 18. Juli. In der vergangenen Nacht hat eine Gruppe von 60 Schmugglern...

Ein polnisches Pulvermagazin in die Luft geflogen.

Ein polnisches Pulvermagazin in die Luft geflogen. Am 14. Juli. Bei Miesow (Galizien)...

Nach amerikanischer Meldung haben die Groben Roddeleers eine Großschiffahrt von 60 Millionen Dollar zu planen.

Nach amerikanischer Meldung haben die Groben Roddeleers eine Großschiffahrt von 60 Millionen Dollar zu planen.

Henkel's Duß- und Scheuervulver für Haushalt, Gewerbe und Industrie unentbehrlich. HENKEL & Cie., DUSSELDORF.

Anzeigen.

Für die Aufnahme der Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen oder Wochentagen können wir keine Verantwortung übernehmen, jedoch werden die Beiträge der Auftraggeber nach Möglichkeit berücksichtigt.

Obst-Verpachtung.

Das Markthort der Gemeinde Spergau auf der Weisenfels - Merseburger Straße soll Dienstag, den 15. d. M., nachmittags 5 Uhr, im Gasthof „Zur Einde“ öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verpachtet werden. Bedingungen im Termin. Spergau, d. 13. 7. 1922. Der Gemeinde-Vorsteher.

Hartbock-Verpachtung.

Margen, Sonnabend, den 15. Juli d. J., nachm. 4 Uhr, werde ich an Ort u. Stelle den Verpachtung von 20 Hirtböcken (Waska) dem Herrn Stadtautobehälter Buchardt hier gehörig, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verpachtet. Sammelplatz: am Stadthort vor dem Kaufhaus. Bedingungen im Termin. Albert Franke, beid. Luktationator.

Sünger Herr sucht möbl. Zimmer oder bessere Schlafstelle. Ang. n. 416 a. d. Exp. d. Bl.

Jung. Staatsbeamter sucht möblert. Zimmer. Ang. n. 417 an die Exp. d. Bl.

500 M. Belohnung! Demjenigen, der einen jungen kinderlosen Ehepaar (männl. u. weibl.) Zimmer m. Kücheneinrichtung in gutem Hause abgibt oder nachweist. Angebote unter 422 an die Exp. d. Bl.

Rekonstruktion m. Kabinen, sehr schöne Lage, krankheits- halber sofort gegen Wohnhaus zu verkaufen. Ang. n. 418 an die Exp. d. Bl.

Laden sowie 1-2 leere oder möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Baum, Neu-Rössen, Mittelstraße 80.

Wohnhaus hier oder Umgegend gegen sofort. Zahl. zu kauf. gesucht. Ang. n. 419 a. d. Exp. d. Bl.

Reines Grundstück mit Stallung und Garten mit sofort freierpendender Wohnung zu kauf. gesucht. Böhm, Weigenfels a. S., Fromente 24.

Schafwolle gem. und ungem. kauf. Fritz Voigt, Markt 29.

Wer gibt 1/2 od. 1 Str. alte Kartoffeln ab? Angebote mit Preis unter 421 an die Exp. d. Bl.

Klavier zu mieten voll. zu kaufen gesucht. Stadt-Cafe.

Gummimantel sportlich zu verkaufen. Wälfersstr. 3, 1. St., rechts.

Guterh. mod. Kinderwagen billig zu verkaufen. Halleische Str. 15, 3. St.

1 Stunden-Kochofen zu verkaufen Steinstr. 7, 1.

Überhalt. Bettstelle mit guter Matratze zu verkaufen Hofmarkt 15.

Spreu ist abzugeben. Breite Str. 22. Eine hochtragende.

Färse zu verkaufen Brechtstr. 10.

3 Käuferfische (4 Mann alt) zu verkaufen. Wo? hat die Exp. d. Bl.

Ein Schäferhund ist billig zu verkaufen. Fiedersche 22, 1. Etg.

Jagdhündin (Orillon, 10 Mon. alt), von herzoglich. Eltern abg. verk. Reichertstr. 21. Damaskelstraße 21.

Sonntag, den 16. Juli 1922 (5. n. Trinitatis). Gesammelt wird eine Kollekte für die kirchliche Versorgung der Anwesen der...

Dom. Vorm. 10 Uhr: Pastor Bengisch. Vorm. 9 Uhr: Gottesdienst für Leutnanten in der Herberge zur Heimat. Stadt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Kien.

Ev. Männer- und Jugendverein. Sonntag abds. 8 Uhr: Verlesung, A. d. Welt. Herr Kios. Es nachher.

Dienstag abds. 8 Uhr: Chorabend fällt aus. Mittwoch 8 Uhr: Verlesung a. d. Welt 5. P. Kien. Neumarkt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Volt.

Vorm. 11 Uhr: Kinderpolioabend. Nachm. 4 Uhr: Familien-Nachmittag des kirchlichen Vereins des Neumarkts im „Waggon“.

Montag 8 Uhr: Konfirmanden-Sühne im Pfarrhause. Donnerstag 8 Uhr: Mädchenverein St. Thome im Pfarrhause.

Altensburg. Vorm. 10 Uhr: Pastor Krosenlein. Neuschanz. Vorm. 8 Uhr: Pastor Krosenlein.

Landeskirchliche Gemeinschaft. Verlesung des Lokals: Sand 1 (Gefellischchen). Sonntag 8 Uhr: Evangelisations-Vortrag. Mittwoch 8 Uhr: Bibelgespräch.

Christliche Versammlung Biankestraße 1. Sonntag 8 Uhr: Bibelstunde. Donnerstag 8 Uhr: Bibelstunde.

Katholische Kirche. Sonnabend: 5 Uhr: Beichte. Sonntag 6 Uhr: Beichte. 7 Uhr: Frühmesse mit Predigt.

1/2 10 Uhr: Hochamt mit Predigt und Einführung des neuen Herrn Pfarrers Weihoff. Nachm. 3 Uhr: Familien-Nachmittag im „Trost“.

Flaundorf. 8 Uhr: Gottesdienst. Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst. Mädchen. 8 Uhr: Frühmesse in der Schule; 1/2 11 Uhr: Hochamt und Predigt in der Kirche.

Volksbibliothek Knabenmittelschule Schürst. 3. Geöffnet Sonntags von 11 1/2 - 12 1/2 Uhr.

Statt Karten. Blüsch und uncoratet vertrieht nach kurzen aber schweren Leiden infolge einer Operation mein guter Sohn und seiner Bruder, Schwager, Onkel und Bräutigam.

der Mählenbesitzer Paul Hirt

im Alter von 33 Jahren. Dies zeigt tiefbetört an: Luise verw. Hirt im Namen aller Hinterbliebenen.

Spergau, den 14. 7. 1922. Die Beerdigung findet Sonntag, den 16. Juli vom Trauerhause aus statt.

Am Freitag voriger Woche verstarb unser hochverehrtes Vereinsmitglied, der Pol.-Betr.-Assistent Albert Dietz.

Wir verlieren in ihm einen lieben stets hilfsbereiten Kameraden. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Verein ehem. Kavalleristen, Merseburg. Merseburg, den 14. Juli 1922.

Glyzeran Schuh-Creme

Mein Sohn sah Dir's zur Leber sein. Nach Stiefelglanz schickt man Dich ein!

Vertreter Erich Meyer, Merseburg, Annenstr. 1.

Von Sonntag, den 16. d. M. ab steht eine frische Auswahl ohnfressiger, hochtragender und frischmilder Kühe darunter gute Jungkühe äußerst preiswert zum Verkauf.

Willy Ziegenhorn, Schafstädt, Tel. 32.

5 billige Tage. das Kinderkleid von M. 245,- an die Waschbluse von M. 175,- an die la Zepfirbluse von M. 195,- an die Knallbluse von M. 240,- an die Vollvollebluse von M. 310,- an der neue Juniper von M. 235,- an. Neumarkt 15 und Markt 19. Telefon 332.

Der beliebte Wandfahrplan auf Karton gedruckt vorrätig. Buchdruckerei Th. Rößner, Merseburg, Kl. Ritterstraße 3.

Die Eröffnung der erheblich vergrößerten Geschäftsräume erfolgt Sonnabend, 15. Juli nachmittags 4 Uhr. Besichtigen Sie unser reichhaltiges Angebot in den Auslagen und den zweckmäßig und geschmackvoll ausgestatteten Verkaufsraum. Seidenhaus Jacoby, Leipzig, Petersstraße 23. Leipzig.

Transporte per Bahn. Intern. Hochfahrpassport. Die Tatsachen beweisen! den unbefriedigbaren Erfolg der Reklametätigkeit in „Merseburger Korrespondent“ (Nebenausgabe: Schaffstädter Zeitung).

Optikermstr. Fischer. MERSEBURG, Markt 24. Fachmann für wissenschaftlich-richtige Augenklärer. Erstes optisches Spezial-Geschäft am Platze.

Anzeigen = Annahme in Neu-Rössen für den Merseburger Korrespondent (Nebenausgabe: „Schaffstädter Zeitung“) M. Bolling, Neu-Rössen, Bahnhofsstraße 21.

Feinst., echter Mügliner Limburger Käse mit 20% Fettgehalt. 1a feine Molkeireibutter. Speiser, Breite Str. 13.

Neue Kartoffeln. Bismottel / Salat. Kofirabli / Möhren. Schoten. hat abzugeben. Entenplan 3 1/4 n. Torstr. 2. A. Srebitz.

Briefbogen und Umschläge mit u. ohne Druck empfiehlt Buchdruckerei Th. Rößner, Merseburg, Kl. Ritterstr. 3.

Formulare für Kosten-Anschläge (Handschrift und Schreibmaschine) hält vorrätig Buchdruckerei Th. Rößner, Merseburg, Kl. Ritterstr. 3.

Sünger Mann, 28 Jahre, hier fremd, sucht leichte Beschäftigung. Angebote n. 423 an die Exp. d. Bl.

Arbeitsbursche sofort gesucht. Carl Höber, Markt 8, Sanitär, Aufwandslohn und Bankpenne.

Lernende Verkäuferin stellt ein Spielwarenhaus Wilhelm Köhler.

Zuverläss. Mädchen für Küche und Haus bei hohem Lohn sofort gesucht. Eots, Buraustr. 7.

Wirtschafts-Mädchen für Kl. Familie, nicht unter 20 Jahren, möbl. n. Zande, sofort oder 1. 8. 1922 gesucht. Zu melden in Gr.-Kamra, Kaiserstr. 82 v.

Jüngeres Hausmädchen für den 15. d. Mts. oder 1. 8. gesucht. Frau Köhler, Balthardsstraße 5, 1. St.

Sauberes Hausmädchen in besseren Haushalt zum 1. August bei hohem Lohn gesucht. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Hausmädchen oder unabhängige Frau stellt sofort ein. Krosche, Finkenb. 12.

Euche ein 15-16 jähriges ehrl. Dienstmädchen. Frau Vera Bant, Kleine Ritterstraße 12.

Zur gefälligen Beachtung!! Alle Anzeigen und Aufträge müssen deutlich geschrieben sein. Nach einer Entladung des Zeitungsgeräts braucht für Druckfehler in einer Anzeige, die infolge unrichtiger Schicht entstanden sind, kein Ersatz geleistet zu werden. Für Strömern in telephonisch angelegten Anzeigen können wir jede Haftung ab.

„Merseburger Korrespondent“ Nebenausgabe: „Schaffstädter Zeitung“. Anzeigen-Abteilung.

Verein der Schaffner u. Anwärter des Hofs, Merseburg.
 Sonntag, den 16. Juli d. J., in Meuschan (Ruffenhans)
Sommerfest
 Ab 3 Uhr nachmittags Verlosung, Preis-schießen und Kegeln sowie Tanz. Fremde und Gönner sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Beusa
 P. Köhler
Zanzmusik.
 Es ladet freundlichst ein P. Köhler.

Freilichtbühne Merseburg auf dem Museumsplatz.
 Eröffnung & Aufführung des Stadttheaters Halle, Sonnabend, 16. Juli, nachm. 5 Uhr
Sphigie W. v. Goethe.
 Karten im „Dezog Christlan“.

V. T. B. Kriegsdorf.
 Sonntag, den 16. Juli, von 8 1/2 Uhr an
Stiftungs-Ball.
 Von 2 Uhr an Preisschießen.
 1. Preis: 1 Ziegenbock.
 Es laden freundlichst ein Der Vorstand. Der Wirt.

Sefangverein Harmonie
 Nechtlan.
 Sonntag, den 16. d. M.,
„Kränzchen.“
 Es laden freundlichst ein Der Verein. Der Wirt.

Bündorf.
 Sonntag, den 16. Juli, von 1 Uhr ab
großes Kinderfest
 verbunden mit
Preisschießen, Tombola, Verlosungen.
 Von 3 Uhr ab Tanz.
 Abends 8 Uhr ab **großer Fackelzug**.
 9 1/2 Uhr **großer Fackelzug**.
 Preisschießen von Sonnabend 7 Uhr ab. — Es laden freundlichst ein Der Familienverein. Der Wirt. H. Conrad.

R.-V. Germania.
 Sonnabend, d. 16. d. M.,
Nachtauszug nach Trebnitz.
Dahelbst Tänzen.
 Abends 10 1/2 Uhr vom Stadtfischen Hof. Der Vergn.-Ausfch.
Wäffterollen-Besitzer!
 Montag, den 17. d. M.,
 abends 8 Uhr in Meuschan Gesellschaft. Sonntag, 15. wichtige Besprechung.

Reichsbund der K. K. u. K.
 Sonnabend, den 15. Juli, abends 8 Uhr im „Eldor“
4. Stiftungsfest.
 Unseren verehrten Gästen und Mitgliedern dies zur Kenntnis. Der Vorstand.

Spielabteilung des Turn- und Sportvereins Neu-Köffen
 veranstaltet am Sonntag, den 16. Juli, im Gasthaus Leuna ein
Zanzkränzchen
 Anfang 3 Uhr. Wäre herzlich willkommen. Der Vergnügungs-Ausfch.

Dr. Fritzsche, Merseburg
 Zahnarzt für Hautkrankheiten, Röntgen-u. Lichtbehandlg., vom 15.-22. Juli verreist.

Freiwillige Feuerwehr.
 Abfahrter Auto zum Kreis-Feuerwehr-Verbandsfest nach Altranstädt, Sonnabend, den 15. d. M., nachm. 3 1/2 Uhr von Freibergraben. Das Kommando.

G. V. Euterpia.
 Sonntag, den 16. 7.,
Ausflug nach Trebnitz.
 Abfahrt d. 3 Uhr an Tänzchen u. Preisschießen. Der Vergn.-Ausfch.

Kleinkunstbühne Neues Schützenhaus.
 Dr. S. Eisenberger.
 Täglich 8 Uhr das große Juli-Programm. Eintritt frei. Jeden 4. Tag Programmwechsel.

Hallesches Kunstleben.
 Stadttheater
 Freitag abend Nigoleto. Oper von G. Verdi.
 Sonnabend abend Der Sigemoreraron. Opt. von Strauß.
 Sonntag abend Der Evangelium. Musik-Schauspiel von W. Kienl.
Operetten-Theater
 Abends 7 1/2 Uhr: Der Vielgeliebte. Operette von E. Amncke.

Wepfährchen Zementkalk!
 hat abzugeben
Mittel-Brünett-Verkaufsstelle m. b. S.
 Neumarkt 67. Fernspr. 82.

Achtung! Radi.-Club „Alemania“
 feiert Sonntag, den 16. Juli, von 1 Uhr an, sein
12. Stiftungsfest und Bannerweihe
 im Gasthaus zu Meuschan (Euper). Sportfreunde und Gäste herzlich willkommen. Der Vorstand.

Zuntenburg
 Sonnabend abend und Sonntag nachmittags von 3 Uhr ab
großer Ball.

Beth's Gesellschaftshaus.
 Täglich Kapelle Edelmann.
 Sonntag im großen Saal:
Was auch die Liebe weinen!
 Singspiel in 4 Akten.

Verein der Centrum-Schützen Merseburg.
Königsschießen vom 16. bis 20. Juli 1922, im „Neuen Schützenhaus“, Sonntag, d. 16. Juli, 1/2 Uhr: Beginn d. Schießens, von 1/2 4 Uhr an: gr. Gartenkonzert, von 6 Uhr an: gr. Schützenball. — Montag, d. 17. Juli, von 5-8 Uhr: Schießen. — Dienstag, d. 18. Juli, von 5-7 Uhr: Schießen, von 8-9 Uhr: Schießen auf die Königsschieße (nur für Mitglieder). — Donnerstag, d. 20. Juli, 7 1/2 Uhr: Schützenball. — Eintritt nur für Mitglieder und Gastschützen. Das Festkomitee.

Hotel Kurhaus Bad Dürrenberg.
 Inh.: Karl Seelig.
 Sonntag, den 16. Juli,
Großstadt-Ball!
 Nur neueste Tänze. — Anfang 4 Uhr. Jeden Mittwoch Intimer Tanzabend. Anfang 1/2 8 Uhr.

Wo? gibts die schönsten Mädchen Wo? Zitherben zum Mädchenball
 am Sonntag, den 16. Juli 1922.
 Anfang 6 Uhr. Tanzen frei. Es laden freundlichst ein Die jungen Mädchen. Der Wirt.

Verein bayr. Landsleute, Halle a. S.
 Sonntag, den 16. Juli 1922,
Tanzkränzchen, Preiskegeln usw.
 im „Bergschützen“ zu Merseburg, H.-Altenburg 22. Gastsleute von Merseburg und Umgegend herzlich willkommen. Der Vorstand.

Gastwirtschaft z. Bahnhof Frankleben
 Sonntag nachmittags 2 Uhr an
Zimmerfugen-Preis-schießen
 Von 6 Uhr an
Walter-Abend!
 Hierzu ladet höflichst ein Der Wirt.

Verbrennungs-Särge
 aus Metall und Holz, sowie großes Lager eigener und fremder Kisten-Särge
Metall-Särge
Sarg-Magazin von D. Scholz Ww.
 Anhaber Gebr. Scholz
 Gotthardstraße 34. Merseburg. Gotthardstraße 34.

Kleine Anzeigen
 sind benachbar die beste Verbreitung in „Merseburger Korrespondent“.
 (Nebenaussgabe „Schaffstäder Zeitung“.)

Die Müll-Abfuhr
 für die Stadtung Neu-Rössen
 ist vom 1. Oktober 1922 ab zu vergeben.
 Eingabe an
Ammoniatwert Merseburg G. m. b. S.
 Leuna- Werke.

Witzblatt der Stadt Merseburg
 Freitag, den 14. Juli 1922
 Nr. 46

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

Abfuhr des Mülls
 Der Wert der Stadt Merseburg wird vorläufige Anordnung am Sonntag, den 17. Juli 1922 durchgeführt. Es ist möglich, auf einen Tag zu verzichten, falls dies notwendig ist. Es ist jedoch zu beachten, dass die Abfuhr des Mülls von 4 bis 1 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet stattfindet. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt. In der Zeit von 1 bis 4 Uhr und von 11 bis 6 Uhr im Stadtgebiet findet die Abfuhr des Mülls statt.

